**ZIELDEFINITION Fördermaßnahme 77-02**

**1. Wie soll die Situation nach der Umsetzung des jeweiligen Arbeitspakets (vormals Teilprojekt) sein?**

**2. Welche konkreten, messbaren Ziele und Folgewirkungen mitsamt ihren Indikatoren sollen durch das Arbeitspaket erreicht werden (Ziele zur Projektsteuerung im Arbeitspaket)?**

Erläuterung: im Förderantrag wurden bereits die Ziele für das gesamte Projekt dargestellt. Hier soll die Betrachtung auf Ebene der Arbeitspakete erfolgen. Bitte die Befüllung je Arbeitspaket vorzunehmen.

Es können die unten angeführten Ziele, Folgewirkungen und Indikatoren, falls für das Arbeitspaket zutreffend, mit den geplanten Werten dargestellt werden.

Falls keine der vorgegebenen Ziele und Folgewirkungen mit den jeweiligen Indikatoren für das Arbeitspaket zutreffen, müssen andere Ziele und Folgewirkungen mit den jeweiligen Indikatoren dargelegt werden.

**Es muss jedoch mind. ein Arbeitspaketspezifisches Ziel und mind. eine Folgewirkung mit den jeweiligen Indikatoren quantifiziert oder zumindest qualitativ beschrieben werden.**

Folgende Ziele, Folgewirkungen und deren Indikatoren sind, falls für das geplante Arbeitspaket zutreffend, mit den geplanten Werten darzustellen:

**Leistungsfähigkeit des Arbeitspakets:**

|  |  |
| --- | --- |
| ***Ziele*** | ***Indikatoren zur Erfolgsmessung (Ausgangssituation und Sollwerte in Jahresschritten)*** |
| Sichtbarkeit des Arbeitspakets in den Medien und Sensibilisierung von Partnern und Endbegünstigten des Kooperations- Arbeitspakets in Bezug auf den Nutzen des Projektes | Anzahl der Kontakte getrennt nach - Kooperationspartner (interne und externe), - externe, nicht verbundene Partner sowie- Endbegünstigte,die über den Nutzen des Arbeitspakts informiert werden.Anzahl der Beiträge in Medien, die über die Aktivitäten des Arbeitspakets berichten |
| Ein hoher Anteil der Partner, die für das Gelingen und Umsetzen der Ziele des Arbeitspakets erforderlich sind, soll in gemeinsame Aktivitäten des Arbeitspakets eingebunden sein  | Anzahl der - Kooperationspartner (interne und externe),- externe, nicht verbundene Partner,die an gemeinsamen Aktivitäten im Arbeitspaket beteiligt bzw. eingebunden sind oder zusammenarbeitenAnzahl der Personen, die im Arbeitspaket mitarbeiten oder sich beteiligen |

**Kurzfristige Folgewirkungen des Arbeitspakets für die Kooperationspartner und Endbegünstigten**

|  |  |
| --- | --- |
| ***Folgewirkungen*** | ***Indikatoren zur Erfolgsmessung (bis zum Ende des Durchführungszeitraums)*** |
| Durch die die Kooperation soll bei den Kooperationspartnern und Endbegünstigten eine Effizienzsteigerung erzielt werden. | Anzahl der - Kooperationspartner (interne und externe),- der Endbegünstigten,die von einer Effizienzsteigerung (z.B. Einsparung von Kosten, Betriebsmitteln, zeitlichem Aufwand) durch das Projekt profitieren. |
| Zufriedenheit der Kooperationspartner und Endbegünstigten, die am Arbeitspaket beteiligt sind oder von den Ergebnissen des Arbeitspakets profitieren | Wie zufrieden sind die direkt am Arbeitspaket beteiligten oder davon direkt profitierenden (z.B.: Anzahl oder Anteil)- Kooperationspartner (interne und externe) und - Endbegünstigtenmit den Ergebnissen / Nutzen des Arbeitspakets? |

**Längerfristige Folgewirkungen des Arbeitspakets für die Kooperationspartner**

|  |  |
| --- | --- |
| ***Folgewirkungen*** | ***Indikatoren zur Erfolgsmessung (bis zum Ende des Durchführungszeitraums)*** |
| Schaffung von Arbeitsplätzen durch das Arbeitspaket | Anzahl von geschaffenen Arbeitsplätzen in Vollzeitäquivalent bei den Kooperationspartnern (interne und externe, Unterscheidung nach Arbeitsplätzen für Männer und Frauen) |
| Sicherung von Arbeitsplätzen durch das Arbeitspaket | Anzahl von gesicherten Arbeitsplätzen in Vollzeitäquivalent bei den Kooperationspartnern (interne und externe, Unterscheidung nach Arbeitsplätzen für Männer und Frauen) |